

11. Eine Bronze-Vase aus der Sammlung des Grafen Caylus.

In der grossen Sammlung von ägyptischen, etruskischen, griechischen und römischen Alterthümern, welche zum Besitze des Grafen Caylus gehörten, kommt auch eine Vase von Bronze mit Reliefs vor, in welcher, nach der Meinung des gelehrten Grafen, der Streit eines Kämpfers dargestellt wird. Es ist weder die Erklärung, welche der Graf Caylus von diesen Figuren gegeben, die unsere Aufmerksamkeit auf diese Vase zieht, noch die Absicht eine andere Deutung zu versuchen, sondern es ist eine ganz andere Frage, welche uns veranlasst, jene Bronzevase an dieser Stelle zur Sprache zu bringen. In der deutschen Uebersetzung des Werkes des Grafen Caylus, in welchem die Denkmäler jener Sammlung beschrieben und erklärt werden, ist die bezeichnete Vase im ersten Bande auf S. 229 abgebildet; sie wurde etwa 10 Jahre bevor Caylus sie beschrieb zu Cisteron, einer kleinen Stadt in der Provence, gefunden und kam dann in die Sammlung des genannten Grafen.

In diesem Augenblicke befindet sich in dem Besitze des Rentners Herrn Samuel Baruch, eines glücklichen Sammlers von Kunstwerken, besonders aus Elfenbein, eine bronzene Vase, welche der von Caylus abgebildeten auf das Genaueste, entspricht und zwar so genau entspricht, dass ganz kleine, kaum bemerkbare Schäden an der letztgenannten Vase auch in der Abbildung zu erkennen sind. Aus diesem Thatbefunde entspringen mehre Fragen. Erstens: ist die Bronzevase in der Sammlung des Herrn S. Baruch nach der Abbildung bei Caylus, oder ist jene Abbildung bei Caylus nach

der Bronz vase des Herrn Baruch gemacht? oder mit andern Worten: ist die Vase, welche Herr Baruch besitzt, diejenige, welche der Graf Caylus besessen und beschrieben hat? Zweitens: wenn die Vase des Herrn Baruch nicht die Vase des Grafen Caylus ist, ist dieselbe dann der Abbildung oder dem Exemplar des Grafen Caylus nachgebildet? oder mit andern Worten: ist die Vase des Herrn Samuel Baruch unächt und nachgemacht? Ist sie in späterer Zeit nachgemacht worden, oder wurde sie bald nachdem die Vase des Grafen Caylus bekannt geworden in den Handel gebracht? oder aber sind am Ende vielleicht beide Vasen einem frühern Muster nachgebildet, und sind somit beide unächt? Gelänge es, was dem Anscheine nach nicht sehr schwer sein dürfte, die Vase des Grafen Caylus zu ermitteln, so würden sich an diese Thatsache neue Betrachtungen anknüpfen lassen, welche für die Archäologie jedenfalls von Nutzen, wenn auch nur von negativem Nutzen sein würden. Indem wir durch diese Zeilen auf die Sache selbst in weitem Kreisen aufmerksam machen wollen, erwähnen wir, dass beide Vasen, die des Hrn. Baruch wie die des Grafen Caylus von grober Arbeit aber nicht ohne Geschmack sind. Nur darin unterscheidet sich die Vase des Herrn Baruch von der Abbildung bei Caylus, dass hier die Gesichter einen gewissen Ausdruck haben, während die Gesichter auf der Bronz vase des Herrn Baruch des Ausdrucks entbehren.

Bonn.

Prof. Braun.